

welche Darstellung der Drehgruppe $SO(3)$?

physikalisch jede Symmetrie* wird in der QM als unitäre Darstellung realisiert
Es gilt der Satz von Wigner. kontinuierlich und ist in einer Lie Algebra

Antwort (Lie Algebra Theorie, Lie, Killing, Cartan, Weyl)

irreduzible Darstellungen

genau eine (bis auf Äquivalenz) in Dimensionen 1, 2, 3, ...
und zwar die "Drehimpulse"

warum?

erinnere an die Kommutatoren von

$$J_1, J_2, J_3$$

als hermitesche Operatoren
Drehung um z-Achse durch

$$T_z(\alpha) = \exp\left(-i \frac{\alpha}{\hbar} J_3\right)$$

Liegruppe

Lie-Algebra

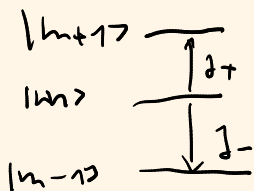
\hbar wird weggelassen für die weitere Betrachtung

J_3 wird diagonalisiert, man nimmt eine Basis und die anderen sind dann mit dieser nicht diagonalisiert
das sieht man anhand dessen das sie nicht kommutieren also Kommutator nicht null

wähle J_3 so, dass diagonale Matrix

Leitern Operatoren $J_{\pm} = J_1 \pm iJ_2$ nicht hermitisch

$$[J_3, J_{\pm}] = iJ_2 - iJ_1 = J_{\pm}$$



$$J_3 J_{\pm} |m\rangle = (m \pm 1) J_{\pm} |m\rangle$$

Beschränkung der
Quantenzahl

$$J^2 = J_1^2 + J_2^2 + J_3^2$$

J^2 kommutiert mit allen J_1, J_2, J_3
also gleichzeitig mit J_3 diagonalisierbar
also gleiche Basis

Seine Eigenwerte $j(j+1)$ sind invariant unter
drehungen J_{\pm}

Unterraum:

endlich Dimension $2j+1$

aufgespannt von $|j, m\rangle = |j, j\rangle, \dots, |j, -j\rangle$

irreduzible

eigentlich "reelle" $SO(3)$

Algebra

$$\exp\left(-i\alpha \frac{J_3}{\hbar}\right)$$

$$[J_3, J_{\pm}] = (\pm 1) J_{\pm} \quad \text{Kommutatoren}$$

$$[J_3, J_1] = +i J_2$$

Formalismus von Cartan - Sub-Algebra

$$[J_3, J_2] = -i J_1$$

$$\mathcal{P} = \text{span} \{ J_3, \dots \}$$

alle kommutieren untereinander

Beobachtung in Spin 1/2, 3/2, ...

zwei Drehoperatoren (können der gleichen Drehung entsprechen)

$$\exp\left(-i \frac{\theta}{2} \sigma_3\right), \exp\left(-i \frac{(\theta + 2\pi)}{2} \sigma_3\right) = -\exp\left(-i \frac{\theta}{2} \sigma_3\right)$$

mehrwertige Darstellung oder wir haben eine Darstellung in der SO(2) Gruppe

Unterscheidung von Gruppen mit der selben Lie Algebra

mehrfachzusammenhängend

universelle
Überlagerungsgruppe

"Addition von Drehimpulse" = Reduktion eines Produkts

eigentlich immer gemeint ein Produkt von Darstellungen(!)

denn wirkt auf Tensorprodukte von Kets

$$J = L + S$$

$$|m, s\rangle = |m\rangle \otimes |s\rangle$$

$$J_3 |m, s\rangle = (L_3 + S_3) |m, s\rangle = (m + s) |m, s\rangle$$

Gruppe ist Tensorprodukt

$$\exp(-i\theta J_3) |m, s\rangle = (\exp(-i\theta L_3) |m\rangle) \otimes (\exp(-i\theta S_3) |s\rangle)$$

warum kommutieren L und S? Eigentlich L und S dargestellt als $\vec{L} \otimes \mathbb{1}, \mathbb{1} \otimes \vec{S}$

$$[\vec{L} \otimes \mathbb{1}, \mathbb{1} \otimes \vec{S}] = \vec{L} \otimes \vec{S} - \vec{L} \otimes \vec{S} = 0$$

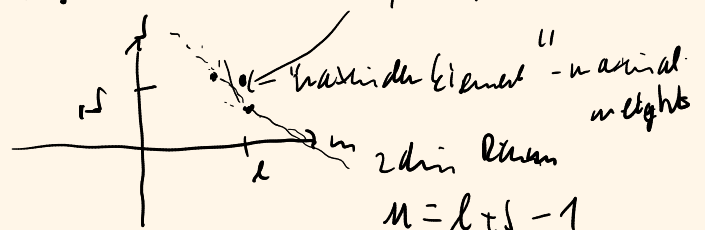
J^2 Eigenwerte $j(j+1)$ mit $j = l+1, l+1-1, \dots, l-1$

Zerlegung der Matrizen $\exp(-i\vec{L}) \otimes \exp(-i\vec{S})$

$$\left. \begin{array}{c} j = l+1 \\ l+1-1 \\ \vdots \\ 0 \end{array} \right\} \text{Bes. Vektoren sind Eigenvektoren } |j, m\rangle = |l+1, m\rangle$$

$$m = l, l-1, \dots, -l$$

$$m = l, l-1, \dots, -l$$



Young-Notation

L-Darstellung $\{2L+1\}$ - Raum

S-Darstellung $\{2S+1\}$

$$\{2L+1\} \otimes \{2S+1\} = \{L+S\} \oplus \{L+S-1\}$$

$$\{3\} \otimes \{2\} = \{4\} \oplus \{2\}$$

$$l=1 \quad s=1/2$$

$$j=3/2$$

$$\underbrace{\{3\}}_{\text{Funk}} \otimes \underbrace{\{3^*\}}_{\text{Antifunk}} = \underbrace{\{1\}}_{\text{Funktions}} \oplus \underbrace{\{2\}}_{\text{unipol}} \quad \text{SU(3) Darstellung}$$

Bahn und Spin, Drehimpuls und Spinoren

$S=0$ "skalare Wellenfunktion" $\psi(\vec{r}) \xrightarrow[\text{Rotation}]{\text{Drehung}} \psi'(\vec{r}) = \psi(R^{-1}\vec{r})$ $\vec{r}' = R\vec{r}$

äquivalente Notation

$$\psi'(\vec{r}') = \psi(\vec{r})$$



$S=1/2$ "Spinor Wellenfunktion"

$$\Psi(\vec{r}) = \begin{pmatrix} \psi_{+1/2}(\vec{r}) \\ \psi_{-1/2}(\vec{r}) \end{pmatrix} = \psi_{+1/2}(\vec{r}) \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix} + \psi_{-1/2}(\vec{r}) \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix}$$

↳ Rotation R

$$\Psi'(\vec{r}) = \underbrace{T^{[1/2]}(R)}_{(2 \times 2)} \Psi(R^{-1}\vec{r})$$

$$\vec{E}'(\vec{r}) = (R\vec{E}) \cdot (R^{-1}\vec{r})$$